



## Jahresbericht 2019 des Präsidenten

Geschätzte Ehrenmitglieder  
Werte Patronatsmitglieder  
Liebe Aktiv- und Passivmitglieder

Einmal mehr dürfen wir auf ein arbeitsreiches und wegweisendes Verbandsjahr zurückschauen. Die letzten zwölf Monate standen ganz im Zeichen der ad hoc Fachgruppensitzungen zur Erstellung des Reglements für Kontrolleure «Gewerbe + Haustechnik». In 5 Sitzungen (2019) konnte das 16 Seiten umfassende Reglement, unter der Mitwirkung von folgenden FVF-Mitglieder: Renzo Montagner City Carburoil, Remo Kräutler FLAGA, Jérôme Schaller Vitogaz, Matthias Felber Agreta AG, Reto Baumann Corroprot, Jürg Hubmann Socar und als Sitzungs-Leader der Schreibende, erarbeitet werden. Im Weiteren stand die Reorganisation des Vereins AK LPG im Jahres-Fokus.

In den folgenden Zeilen möchte ich Euch das Jahr mit seinen LPG–Ereignissen chronologisch nochmals aufzeigen.

### ➤ **09. April 2019 FVF Generalversammlung in Littau / LU**

Zum bereits zweiten Mal fand die Generalversammlung im Hotel Thorenberg/Rest. Maximo in Littau statt. Neben den normalen Jahresabschluss-Traktanden orientierte der Vorstand die Mitglieder über die anstehende Reorganisation des Verein AK LPG und die erarbeiteten Varianten für eine weitere Zusammenarbeit. Nach einem feinen Mittagessen samt Dessert und Kaffee konnte noch über Dies oder Das geplaudert werden.

### ➤ **16. April 2019 7. AK LPG Vorstands-Sitzung in Cornaux / NE**

Bei der Firma Vitogaz (Switzerland) in Cornaux fand die Vorstandssitzung unter der Leitung von Silvan Aschwanden, nach einem vorgängigen Besichtigungs-Rundgang durch die verschiedenen Lokalitäten unter kundiger Führung, statt.

Es nahmen 9 Stimmberechtigte von 14 Vorstandsmitgliedern sowie 2 Gäste an der Sitzung teil. Folgende Themen wurden an der Sitzung behandelt: Jahresrechnung 2018, Budget 2019, Neuaufnahme von 3 Vereinsmitgliedern, Meldung von Fälschung von Kontrollbescheinigungen/nicht zugelassene Kontrolleure, Vorstellen der Ereignisdatenbank. Im Weiteren stand zur Diskussion: Die Reorganisation des Vereins AK LPG.

### ➤ **8. Mai 2019 3. AK LPG Mitgliederversammlung in Luzern**

Im Hause Suva fand die dritte ordentliche Vereins-Mitgliederversammlung statt. Es nahmen insgesamt 18 stimmberechtigte Mitglieder teil. Gemäss Erläuterungen des Präsidenten stehen diverse Projekte zurzeit an oder sind bereits in Arbeit, wie z.B. Ereignisdatenbank, Reorganisation des Vereins AK LPG. Auf Antrag des Vorstandes wurden die statutarischen Wahlgeschäfte um ein Jahr verschoben, sodass anlässlich der 4. Mitgliederversammlung im Jahre 2020 über die geänderten Statuten und die daraus resultierenden Änderungen im Verein abgestimmt werden kann.

### ➤ **2. Juli 2019 8. AK LPG Vorstandssitzung in Rotkreuz / ZG (1. Ausserordentliche VS)**

Wie an der Vorstandssitzung vom 16.04.2019 und an der 3. Mitgliederversammlung vom 08.05.2019 festgelegt, trafen sich die Vorstandsmitglieder zu einer AK LPG-Reorganisations-Sitzung. In diversen Gruppenarbeiten wurden die Meinungen und Ideen sowie Lösungsvorschläge für die Neugestaltung des Vereins ermittelt. Dabei konnte die vom FVF angestrebte Verkleinerung des Vorstandes sich als eine Lösungsvariante durchsetzen. Ebenfalls wurde der Wunsch des Vorstandes nach einem AK LPG-Geschäftsstellen-Leiter konkretisiert.

➤ **11. September 2019 9. AK LPG Vorstandssitzung in Rotkreuz / ZG (2. Ausserordentliche VS)**

Anlässlich der Vorstandssitzung, an der unser Finanz-Chef Urs Voegeli den FVF vertrat, wurden u.a. die folgenden Themen behandelt:

- 2 Qualitäts-Audits

Für die beiden Qualitäts-Audits wurden Massnahmen eingeleitet, die nun umgesetzt wurden, resp. die noch umzusetzen sind.

- Kurs und Prüfung Gastankflaschen

Es wurde entschieden, dass der von Caravaning Suisse organisierte Pilot-Kurs samt «AK LPG- Kursprüfung» anerkannt wird. Eine zu bildende Arbeitsgruppe soll allfällige Verbesserungen erarbeiten resp. die Prüfungs-Aufgabe/Fragen erstellen. Der Inhalt des Gastankflaschen-Kurses ist Sache des Anbieters, also des Caravaning Suisse und nicht des Verein AK LPG.

- Reorganisation AK LPG

Betreffend der Reorganisation des Vereins wurden diverse Entscheide gefällt so z.B.

- dass der Vereins Vorstand weiterhin aus 14 Personen resp. Organisationen, Verbänden, Firmen etc. bestehen soll
- dass weiterhin ein Führungsteam bestehen soll auch wenn ein Geschäftsstellen-Leiter angestellt wird
- dass der Dienstleistungs-Vertrag mit dem SVS Basel der neuen Situation angepasst werden muss
- dass der Vereins-Präsident sowie die Mitglieder des Führungsteams durch die Mitglieder-Versammlung gewählt werden sollen
- dass, zur Finanzierung des Vereins resp. der inskünftig anfallenden Mehrausgaben, die Vignetten-Preise
  - Camping von Fr. 6.00 auf Fr. 10.00
  - Veranstaltungen von Fr. 4.00 auf Fr. 6.00
  - Schiffe von Fr. 8.00 auf Fr. 10.00erhöht werden.

Weiter wurde je eine Arbeitsgruppe für die Statuten-Revision, Bewerbungsgespräch, Dienstleistungsvertrag ins Leben gerufen.

➤ **18. September 2019 7. Ad hoc Fachgruppensitzung \*Gewerbe + Haustechnik\*, Littau LU**

Das Werk ist vollbracht!

Einmal mehr hat der FVF massgebend mitgeholfen, dass im Umgang mit Flüssiggas die Sicherheit landesweit auch im gewerblichen und haustechnischen Bereich erhöht wird.

Gemäss geltendem Recht, also EKAS Richtlinie 6517 Art. 16.2.3, müssen «gewerbliche und haustechnische Flüssiggas-Anlagen» alle 6 Jahre durch einen zugelassenen Kontrolleur geprüft werden.

Das erarbeitete Reglement soll ein Leitfaden für angehende \*G+H-Kontrolleure\* sein, aber auch die Basis für die Ausbildung und deren Prüfungsfragen. Es freut mich, dass wir das Werk nun zur Genehmigung an den Vorstand und anschliessend an den Leiter Ausbildung zum Erstellen der Prüfungsfragen in einer Arbeitsgruppe weiterleiten können. Für diese Arbeitsgruppe haben sich die beiden FVF-Mitglieder Bruno Munz Pro-Gaz, Murten und Matthias Felber Agreta AG, Münchenstein zur Verfügung gestellt (Merci vill mol).

➤ **10. Dezember 2019 10. AK LPG Vorstands-Sitzung in Rotkreuz / ZG**

Die Vorstandssitzung an der 8 von 14 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern anwesend waren und Röbi Brand die Meinungen des FVF-Vorstandes vertrat, hatte folgende Themen traktandiert:

- Neue Vereins-Struktur

Die neue Vereins-Struktur wurde vorgestellt und mit einer Gegenstimme akzeptiert.

- Statuten-Revision

Die geänderten Statuten wurden gutgeheissen mit folgendem Abstimmungs-Resultat: 6 Ja-Stimmen und je 1 Nein und Enthaltungs-Stimme.

- Kompetenz-Matrix

Die Matrix welche die Kompetenzen innerhalb des Vorstandes/Verein regeln soll, wird gutgeheissen.

- Geschäftsstellen-Leiter

Als Geschäftsstellen-Leiter hat sich Nils König (Ex- SVS Basel, z.Zt. TÜV-Thüringen Schweiz AG) beworben. Der Vorstand stimmt einer Anstellung per 01. Januar 2020 zu. Zur Erarbeitung des noch fehlenden Anstellungsvertrages samt Arbeitsbestimmungen wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

- Dienstleistungs-Vertrag mit dem SVS Basel

Es wird für die Übergangszeit ein 3-monatiger Dienstleistungsvertrag angestrebt werden, der, sobald Klarheit in Bezug des Arbeitsaufwandes und der Entlohnung des Geschäftsstellen-Leiter herrscht, nach einer einmonatigen Kündigungsfrist beidseitig gekündigt werden kann, vorgeschlagen.

Abstimmungs-Resultat für den Übergangsvertrag: 6 Ja, 2 Enthaltungen.

#### ➤ **FVF-Hot-Line**

Gemäss den erfassten Daten von René Fischer und die daraus erstellten Statistiken haben im Jahr 2019 die Anfragen und Auskünfte bei unserer Hot-Line weiter leicht abgenommen. Nichts destotrotz hat der Vorstand beschlossen, die Hot-Line weiter aufrecht zu halten, damit in erster Linie unsere FVF-Mitglieder eine fachlich kompetente Anlaufstelle haben.

Auf das Aufzeigen in diesem Jahresbericht verzichte ich, da die vielfältigen Daten und deren Auswertungen anlässlich der anstehenden Generalversammlung und anschliessend im daraus resultierenden Protokoll wiedergegeben werden.

#### ➤ **Laufende Projekte**

##### Ausbildungs-Kurse in italienischer Sprache

Auf Initiative unseres Vize-Präsidenten Renzo Montagner konnte in Zusammenarbeit mit dem ATTS (Verein der Tessiner Installateure) und dem Suissetec-Büro in Manno das langersehnte Angebot von Ausbildungs-Kursen (Grundkurs, Modul 1 + 2) für Installateure in italienischer Sprache in Arbeit genommen werden. Die Kurse werden durch die Suissetec organisiert und die anschliessenden Prüfungen werden von AK LPG-Experten in italienischer Sprache abgenommen.

Es ist das Bestreben des FVF-Vorstandes hinsichtlich der inskünftigen 6-jährigen Kontrollen von gewerblichen und haustechnischen Flüssiggasanlagen auch im südlichen Teil der Schweiz genug fachliches Personal beim Installieren sowie beim Prüfen dieser Anlagen zur Verfügung zu haben.

#### ➤ **FVF-Vertretung im Vorstand des Verein AK LPG**

Seit der Übernahme des Präsidentenamtes (2017) habe ich die Meinungen des FVF-Vorstandes sowie das der Mitglieder im Vorstand des Verein AK LPG vertreten.

Nach der Mitarbeit bei der Erstellung der EKAS Richtlinie 6517 durfte ich als Leader die ad hoc Fachgruppen:

- Praxishilfe für temporäre Flüssiggasanlagen und anschliessend diejenige für das
- Reglement für Kontrolleure Gewerbe + Haustechnik leiten.

Nach den Entscheidungen, die anlässlich der 9. AK LPG Vorstandssitzung gefällt wurden, welche ich persönlich grossmehrheitlich nicht unterstützen kann, habe ich mich entschlossen, meinen Freizeitanteil wie bis anhin, nicht mehr dem Verein AK LPG zur Verfügung zu stellen.

Da dem FVF ein Sitz (7 Mandatsträger + 7 Nichtmandatierte Verbände, Firmen etc.) im Verein AK LPG zusteht, dieser jedoch nicht auf eine namentliche Person lautet, kann der FVF-Vorstand jeweils ein Vorstands- oder Verbandsmitglied als Vertreter an die AK LPG-Vereins-Sitzungen entsenden.

#### ➤ **Vorstand FVF**

Die anstehenden Verbandsgeschäfte konnten wir in einer sehr angenehmen und konstruktiven Art und Weise in drei Sitzungen erledigen, wofür ich mich bei meinen Vorstandskollegen Renzo Montagner, Röbi Brand und Urs Voegeli herzlich bedanken möchte.

Zum Schluss möchte ich unseren Patronatsmitgliedern für die alljährliche grosszügige finanzielle Unterstützung danken und ebenso möchte ich jedem einzelnen Verbandsmitglied für seine Treue ein herzliches „Grazie mille“ zu rufen. Meinen Vorstandskollegen, miteingeschlossen unserem Hotline-Mann René Fischer, möchte ich für ihre geleistete Arbeit und den Einsatz zum Wohle unseres Fachverbandes herzlich danken.

Gordola, Februar 2020

Edi Ritter  
Präsident